

PRESSEAUSSENDUNG (21.09.2020)

Spatenstich für Wohn- & Reihenhäuser in Neustift-Innermanzing

NEUSTIFT-INNERMANZING – Für die Errichtung von zwölf geförderten Mietwohnungen und acht Reihenhäusern durch die Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft SCHÖNERE ZUKUNFT erfolgte am 21. September 2020 der Spatenstich in Neustift-Innermanzing (Bez. St. Pölten-Land). Im Beisein von Abg. zum NÖ Landtag Martin Michalitsch konnte das Bauprojekt in der nur gut eine halbe Autostunde von Wien entfernt gelegenen Wienerwaldgemeinde gestartet werden. „In Niederösterreich hat ökologisch und nachhaltig konzipierter Wohnbau einen hohen Stellenwert. Das kommt in der Planung des Projektes in Neustift-Innermanzing vorbildlich zum Ausdruck“, hielt Abg. zum NÖ Landtag Martin Michalitsch beim Spatenstich fest.

Wohnen im Grünen – Arbeiten in der Stadt

Die neuen Wohn- & Reihenhäuser im Nordosten der Gemeinde werden in zwei Bauteilen errichtet. Eingebettet in die Naturlandschaft der waldreichen Umgebung lässt das Projekt der SCHÖNEREN ZUKUNFT den Wunsch vieler Landsleute nach einer Kombination aus „Wohnen im Grünen und Arbeiten in der Stadt“ Wirklichkeit werden. Die Gesamtprojektbaukosten (inkl. Nebenkosten) belaufen sich auf 5,4 Mio €. Bis zum Sommer 2022 sollen Häuser und Wohnungen zum Bezug fertiggestellt sein. Das Land Niederösterreich wird ein Wohnbauförderdarlehen bereitstellen.

Verlässliche Ausstattungsstandards

Naturgenuss im Freien erlauben die großzügigen Freibereiche auf den Balkonen im Obergeschoß der terrassenförmig in die Hanglage eingebetteten Wohnhäuser sowie die Eigengärten im Erdgeschoß und in den Reihenhäusern. Das Energiekonzept des SCHÖNERE ZUKUNFT-Projektes erfüllt die Ansprüche an ökologisches und klimaschonendes Bauen und Wohnen. Für das Energie- & Wärmemanagement sorgt ein System aus Luft-Wasser-Wärmepumpe in Kombination mit einer Photovoltaik-Anlage. Für die leistungsfähige Wärmedämmung wird mit den für SCHÖNERE ZUKUNFT-Projekte typischen Ausstattungsstandards wie etwa einer durchgängigen Dreischeiben-Isolierverglasung gesorgt, sagt Geschäftsführer Mag. Raimund Haidl: „Neben der technischen Basis hat für uns aber auch der Wohlfühlfaktor große Bedeutung, den wir durch Fixausstattung mit Eiche Parkettboden, Großformatfliesen und Türen mit Holzzargen erreichen.“



v.l. n. r.: Altbgm. Ernst Hochgerner // GR Stefan Buger // Arch. DI Alexander Simon // Günther Pinz – Fa. Fessler // Landtagsabg. Dr. Martin Michalitsch // Bgm.in Irmgard Schibich // Dir. Mag. Raimund Haidl – Schönerer Zukunft // Vzbgm. Johann Leitner // GR Kevin Winkler

Eigentumserwerb ab 2027 möglich

Während die Wohnungen in unterschiedlichen Kategorien von zwei bis vier Zimmer – je nach individuellem Bedarf – angeboten werden, verfügen alle Reihenhäuser über Wohnnutzflächen von 106 m². Fußbodenheizung, Komfortlüftung sowie großzügige Raumaufteilung sorgen für ein behagliches Wohnklima in den Niedrigenergiebauten. Pro Wohneinheit werden zwei KfZ-Stellplätze errichtet. Erstmals nach fünf Jahren werden sowohl die Nutzer der Wohnungen wie auch der Reihenhäuser in Neustift-Innermanzing die Option haben, die Immobilie zu einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis zu kaufen und Eigentümer zu werden.

Für Rückfragen: Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft SCHÖNERE ZUKUNFT, Gesellschaft m.b.H., Hietzinger Hauptstraße 119, A-1130 Wien. Telefon: +43 (1) 505 87 75-0, E-Mail: office@schoenerezukunft.at